

# Hundebesitzer

**Beitrag von „Powerflower“ vom 11. November 2008 18:11**

Meike, einen Schaden tragen Hunde nicht davon, aber es ist erkennbar, dass Hunde sich freuen, wenn sie in Gesellschaft sind. Sie sagen es nicht, aber sie zeigen es. 😊 Je länger Frauchen/Herrchen weg war, desto größer die Freude. Wenn es ans Spaziergehen geht, ist die Freude groß, weil der Hund beschäftigt wird. Und Hunde würde ich hier nicht mit Wölfen vergleichen, denn Wölfe leben in der Freiheit und können zwischen Gesellschaft und Alleinsein wählen, aber Hunde nicht.

Ich denke, dass Leute im Tierheim mehr Erfahrung haben und da rigoroser sind. Ich bin auch hundeerfahren, vom Säuglingsalter an bis zur Gegenwart hatte ich bzw. meine Eltern immer einen Hund, ich habe Bücher zum Thema gelesen, mich mit der positiven Verstärkung und mit Verhaltensstörungen befasst, viele Hunde kennengelernt und klickere aktuell mit den Hunden meiner Eltern.

Es geht nicht darum, den Hund vom Morgen bis zum Abend zu bespaßen, sondern darum, einen Hund nicht jeden Tag mehrere Stunden am Stück allein zu lassen, weil sie nicht gern allein sind. Normal entwickelte Hunde bevorzugen die Gesellschaft gegenüber dem stundenlangen Alleinsein. Ums Bespaßen geht es mir hier nicht, sondern um Gesellschaft.

Menschen schaffen sich aus purem Egoismus einen Hund an, um die eigenen Bedürfnisse zu erfüllen, und vom Hund werden gerade mal die Grundbedürfnisse erfüllt.

Auch schlafende Hunde sind nicht gern allein. Im Übrigen schlafen Hunde, weil sich keiner mit ihnen beschäftigt.

Nach vielen Hunden von klein auf kann ich sagen, dass die glücklichsten, fröhlichsten und die am besten erzogenen Hunde die jetzigen sind, weil sie von allen Hunden, die wir bisher hatten, am meisten beschäftigt und am seltensten allein gelassen werden.

Melosines Vorschlag ist sehr gut, zwei Katzen kann man stundenlang allein lassen und mit denen lässt es sich auch kuscheln. Der Nachteil ist, dass zu Urlaubszeiten Hunde leichter zu versorgen sind, man kann sie in Pflege geben, während Katzen einen Platzwechsel nicht so gut akzeptieren.

Ich finde es inakzeptabel zu sagen, dass es egal ist, ob man einen Hund stundenlang allein lassen kann oder nicht. Es ist definitiv nicht egal. Schäden durch das Alleinsein tragen die Hunde keinen davon, aber sie mögen es nicht und ich würde mir wünschen, dass viel, viel mehr Hundebesitzer den Hund nicht jeden Tag stundenlang allein lassen würden.